

Erfahrungsbericht über den Aufenthalt an der Partneruniversität

Mobilitätsprogramm	SEMP (Erasmus)	
Partneruniversität	HUMBOLDT-UNIVERSITÄT ZU BERLIN - D BERLIN13	
Semester	Wintersemester 2020	
Besuchtes Studienfach	Kulturwissenschaften	Studienstufe: Bachelor
Name und E-Mail fakultativ	carmina.waelti@stud.unilu.ch	

Gesamteindruck Mobilitätsaufenthalt bitte kurz in 4-5 Sätzen beschreiben	Da das Semester online stattgefunden hat, ist mein Eindruck wahrscheinlich etwas anders als zu normalen Zeiten. Die Vorlesungen haben mir aber sehr gut gefallen, das Uni-Klima war erstaunlich familiär und die Arbeitsgruppen nicht viel grösser als in Luzern. <u>Auch die Dozenten waren gut erreichbar und hilfsbereit.</u>
Einreise / Ankunft Einreiseformalitäten, Visum	Mit dem Zug inner 7 Stunden in Berlin! Kein Visum notwendig.
Zimmersuche / Wohnen Hilfreiche Kontaktdaten	Ich habe kein günstiges Zimmer gefunden, welches mir gefallen hat. Die Studentenwohnheime sind alle sehr weit ausserhalb und deswegen nicht sehr attraktiv, wenn man Berlin erleben will. In letzter Minute bin ich dann noch auf ein Hostel gestossen, welches wegen Corona etwas umgewandelt wurde, sodass nur Langzeitgäste (vor allem Studenten, die auch nicht fündig wurden) darin wohnten.
Öffentliche Verkehrsmittel Bahn, Bus, Erreichbarkeit Uni	Die Uni ist mittendrin, wenn man etwas zentral wohnt sogar gut mit Fahrrad erreichbar. Von der Humboldt erhält man einen Studentenausweis, dieser ist gleichzeitig auch eine Freikarte für alle öffentlichen Verkehrsmittel – Sehr cool!
Vorbereitung Studium Kursanmeldungsprozedere, Sprach- u. Studiennachweise	Die Anmeldungen waren etwas kompliziert, was aber bestimmt auch an der Pandemiesituation lag.
Infos Universität Lage, Grösse, Infrastruktur	Liegt mitten in der Stadt, sehr gross. Leider alle Kurse online dieses Semester.
Sprachkurse an der Universität besucht Kursinhalt, Nutzen	Keine besucht.
Studieren an der Universität Kursinhalte, ECTS, Anrechnungen, Prüfungen	Die Kurse der Kulturwissenschaftlichen Fakultät bringen meist 4 ETCS ein, so wie in Luzern. Vorlesungen 2 ETCS. Prüfungen hatte ich keine, Leistungsnachweis war meist die aktive Teilnahme. Man wird in Gruppen eingeteilt, bearbeitet Aufgaben und bespricht diese im Unterricht. In einem Seminar war ein Referat zu halten.
Betreuung an der Universität Mobilitätsstelle, International Relations Office, Studienberater, Mentoren, Studierendenkontakte	Die Studienberater gaben jeweils schnell Auskunft und waren sehr hilfsbereit. Ich habe auch das Mentorenprogramm benutzt, woraus eine gute Freundschaft entstanden ist.
Kostenplanung Lebenskosten, Studienmaterial, Geldüberweisungen	Für das Hostelzimmer bezahle ich 450 Euro, Essen ist sehr günstig hier, einzige Studienmaterialausgaben waren zwei Bücher.
Leben / Freizeit Treffpunkte, Sport, Kultur	Alles etwas eingeschränkt wegen der Pandemie.

<p>Vergleich Universitäten Was ist besser/schlechter an der Partneruniversität als an der Universität Luzern</p>	<p>Die Kursauswahl ist definitiv grösser und vielfältiger, es gab viele interessante Kurse zu neueren Themen der Philosophie. Das Sportangebot ist zudem wahnsinnig gross und ansprechend. Da aber alles etwas grösser ist, finde ich es auch weniger übersichtlich (Webseite usw.)</p>
<p>Gründe Aus welchen Gründen strebten Sie einen Mobilitätsaufenthalt im Ausland an?</p>	<p>Für mich war die Frage eher: Was spricht dagegen? Eine solche Chance sollte man nutzen. Studieren und ein anderes Land erleben gleichzeitig, neue Kontakte knüpfen, andere Kulturen kennenlernen...</p>
<p>Dauer Halten Sie rückblickend die Dauer Ihres Mobilitätsaufenthaltes für</p>	<p>zu kurz</p>